

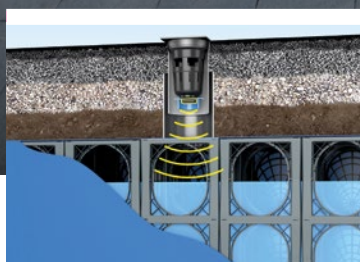
Funke INFO

Das Magazin der Funke Kunststoffe GmbH



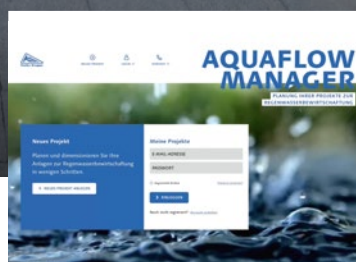
Regenwasser neu denken

Lösungen für eine zukunftsfähige Stadt



S. 05 Funke FlowControlSystem

Intelligente Bewirtschaftung
von Regenwasser



S. 10 AquaFlowManager

Regenwasserbewirtschaftung
digital planen



S. 12 Baumversorgung

Vitale Wurzeln für ein
gesundes Stadtklima



Liebe Leserinnen und Leser,

Städte und Gemeinden stehen vor der Aufgabe, ihre Infrastruktur an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Gleichzeitig wächst der Anspruch, lebenswerte, attraktive und widerstandsfähige urbane Räume zu schaffen.

Genau hier setzen wir an. Seit vielen Jahren entwickeln wir Produkte und Systeme für eine zukunftsorientierte Baumversorgung und Regenwasserbewirtschaftung. Unser Ziel ist es, technische Funktionalität, ökologische Verantwortung und wirtschaftliche Effizienz miteinander zu verbinden. Denn gesunde Stadtbäume und intelligente Regenwasserbewirtschaftung sind Grundlagen einer klimaresilienten Stadtentwicklung.

Die Prinzipien der Schwammstadt zeigen eindrucksvoll, wie Regenwasser als wertvolle Ressource genutzt werden kann. Wasser zurückhalten, speichern, versickern und dort verfügbar machen, wo es gebraucht wird: Dieser Gedanke prägt unsere Lösungen. Gemeinsam mit Planern, Kommunen, Landschaftsarchitekten und ausführenden Unternehmen schaffen wir Systeme, die Bäume zuverlässig versorgen, Kanalnetze entlasten und urbane Räume widerstandsfähiger machen.

Die GaLaBau ist für uns der ideale Ort, um Ideen auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und gemeinsam nach vorne zu blicken. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Produkte, Projekte und Innovationen kennenzulernen. Lassen Sie uns darüber sprechen, wie wir die Herausforderungen von heute in die Chancen von morgen verwandeln können.

Viel Spaß beim Lesen wünschen

Timo Langer
Leitung Vertrieb

Rudolf Töws
Leitung Technik

Messe-Spezial: Funke auf der GaLaBau 2026

Inhalt

03 | Zukunft der urbanen Infrastruktur

Zukunft der Baumbestände

04 | Interview Frank Horstmann

Produktneuheiten

05 | Funke FlowControlSystem

06 | UrbanClean® Filter

07 | D-Rainclean®-Sickermulde FE Collect

08 | Funke Regenrohrsandfang

09 | Golpla® XL

Regenwasserbewirtschaftung

10 | AquaFlowManager

11 | Funke-Substrate

12 | Baumversorgung

13 | BeWa® Umstellschacht und D-Rainclean®-Sickermulde FE Collect Bord

14 | Funke Straßenablauf

Klimatische Entwicklungen

15 | Expertenwissen Dr. Tobias Westhues

Kanalrohrsysteme

16 | Bewährte Qualität weitergedacht

Hausanschlüsse

17 | Funke VPS Turbo

Rohrverbindungen

18 | VPC® Delta-Ring

19 | Referenzen

Impressum

Herausgeber: Funke Kunststoffe GmbH
Siegenbeckstraße 15 | 59071 Hamm-Uentrop
Tel.: 02388 3071-0 | info@funkegruppe.de
www.funkegruppe.de
Titelbild: iStock.com/mayichao
09/2026

Zukunft der urbanen Infrastruktur

Regenwasser intelligent nutzen, lebenswerte Städte gestalten

Die Folgen des Klimawandels stellen Städte zunehmend vor Herausforderungen. Häufigere Starkregenereignisse wechseln sich mit längeren Trockenperioden ab und belasten sowohl die technische Infrastruktur als auch urbane Grünflächen. Vor diesem Hintergrund gewinnt ein abgestimmtes Regenwassermanagement als Bestandteil zukunftsfähiger Stadtentwicklung an Bedeutung.

Moderne Konzepte verfolgen das Ziel, Niederschlagswasser nicht mehr ausschließlich über die Kanalisation abzuleiten, sondern es lokal zu speichern, zu nutzen und dem natürlichen Wasserkreislauf möglichst nahe zu kommen. Durch intelligente Speicher- und Bewässerungssysteme kann Niederschlagswasser gezielt für die Versorgung von Stadtbäumen, Grünanlagen und anderen Vegetationsflächen eingesetzt werden. Dies trägt dazu bei, wertvolle Trinkwasserressourcen zu schonen und gleichzeitig die Widerstandsfähigkeit des urbanen Grüns gegenüber Trockenstress zu erhöhen.

Stadtgrün übernimmt dabei eine zentrale Funktion für lebenswerte und klimaangepasste Kommunen. Bäume und Grünflächen verbessern das Mikroklima, reduzieren Hitzeinseln, fördern die Biodiversität und steigern die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. Eine gesicherte Wasserversorgung ist daher ein entscheidender Faktor für ihre langfristige Entwicklung.

Digitale Steuerungs- und Sensortechnologien eröffnen neue Möglichkeiten, Wasserressourcen bedarfsgerecht einzusetzen. Durch die Vernetzung von Regenwasserspeichern, Wetterdaten und Bewässerungssystemen können Kommunen den Wasserverbrauch optimieren und gleichzeitig die Pflegekosten reduzieren.

Regenwasser gehört nicht in den Kanal und erst recht nicht in die Kläranlage!

„Zunehmende Starkregen einerseits und längere Trockenzeiten und Hitzeperioden andererseits erfordern einen anderen Umgang mit Regenwasser. Die übermäßige Entwässerung der Siedlungsgebiete muss aufhören. Mit dem Schwammstadtprinzip steht eine grundlegende Alternative zur Verfügung. Regenwasser wird gespeichert und dann genutzt, wenn es gebraucht wird. Dachbegrünung, Zisternen, Versickerungsanlagen, etc. – es gibt zahlreiche praxiserprobte Maßnahmen, um Niederschläge zurückzuhalten.“

PROF. DR.-ING. HEIKO SIEKER, Geschäftsführer der Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker mbH, Honorarprofessor für Urbane Hydrologie an der TU Berlin



INTERVIEW

„Hauptsache das Wasser ist weg“ gilt nicht mehr

Klimaresiliente Städte erfordern Umdenken. **Frank Horstmann**, *Fachberater Regenwasserbewirtschaftung bei Funke Kunststoffe*, erklärt im Interview, wie GaLaBauer und Tiefbauer dezentrale Regenwassersysteme nach dem Stand der Technik umsetzen und warum Vorzeigeprojekte wie die Bahnstadt Heidelberg mit Produkten aus Rezyklaten Schule machen müssen.

B_I galabau: Herr Horstmann, das Thema Schwammstadt boomt, und der Garten- und Landschaftsbau sieht sich plötzlich in der Rolle des Klimaretters. Sind die Betriebe überhaupt schon fachlich bereit, komplexe Versickerungs- und Speichersysteme zu planen?

Frank Horstmann: Viele GaLaBauer sind hochmotiviert und treiben nachhaltige Ansätze aktiv voran, aber es reicht eben nicht mehr, nur Oberflächen neu zu gestalten oder eine Terrasse zu bauen. Ein Kunde darf nicht einfach laienhaft beraten werden nach dem Motto: „Wir koppeln jetzt die Fallrohre ab und lassen das Wasser versickern.“ Das ist grundsätzlich genehmigungspflichtig! Wer da ohne fundierte Kenntnisse der Bodenbeschaffenheit und der lokalen Satzungen agiert, steht ganz schnell in der Beratungshaftung.

B_I galabau: Das klingt nach einer Drohkulisse für die Betriebe – blockiert das nicht den schnellen Umbau unserer Kommunen?

Frank Horstmann: Es ist kein Blockieren, sondern eine Frage der Professionalität. Wer als Unternehmer am Markt bestehen will, braucht passende Mitarbeiter, die sich kontinuierlich weiterbilden.

Wir als Industrie unterstützen da massiv – sei es mit Regelwerk-Seminaren oder unserer kostenlosen Software wie dem „AquaFlowManager“ für die exakte Dimensionierung. Wir müssen zwingend auf professionelle Bodengutachten und die enge Abstimmung mit den Tiefbauämtern setzen.

„Das Wissen in den Köpfen ist da – es fehlt oft an der Umsetzung!“

Frank Horstmann, *Fachberater Regenwasserbewirtschaftung bei Funke Kunststoffe*

B_I galabau: Beim nachhaltigen urbanen Bauen wird die Bahnstadt Heidelberg als Vorzeigeprojekt genannt. Was macht dieses Projekt so besonders?

Frank Horstmann: Die Bahnstadt Heidelberg will als eine der größten Passivhaussiedlungen der Welt Maßstäbe setzen. Dort wurde ein innovativer Produktmix realisiert. Für das nachhaltige Regenwasserkonzept kamen unter anderem 510 Meter unserer Pipe2Pipe-Kanalrohre sowie die KS-Bluebox® zum Einsatz. Das Besondere an Pipe2Pipe: Die Rohre bestehen

zu etwa 50 % aus PVC-U-Rezyklat und werden zu 100 % mit Ökostrom produziert. Das spart gegenüber herkömmlichen Rohren etwa die Hälfte CO₂ ein. Zusammen mit den leichten, schnell installierbaren Rigolenboxen zeigt Heidelberg, wie ressourcenschonender Tief- und Erdbau im urbanen Raum gelingt.

B_I galabau: Die Stadtbäume als Hauptakteure der Schwammstadt sind ein riesiger Vermögenswert – wie schützen wir den?

Frank Horstmann: Muss ein alter Baum ersetzt werden, entstehen Lücken in der CO₂-Bilanz und im Stadtklima. Umso wichtiger sind technisch durchdachte Pflanzgruben. Funke bietet dafür Tiefenbelüfter für überbaubare Pflanzgruben (Typ 2) an. Sie fördern das Tiefenwachstum der Wurzeln und verhindern Schäden an Pflasterflächen. Das Bewusstsein für die Bedeutung blau-grüner Infrastruktur ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen und findet zunehmend Eingang in die Praxis – genau hier kommen unsere innovativen Produkte zum Einsatz.

B_I galabau: Herr Horstmann, vielen Dank für dieses Gespräch!

Auszug aus einem Interview mit Bernd Hinrichs, Chefredaktion B_I galabau

Funke FlowControlSystem

Digitale Lösung für moderne Regenwasserbewirtschaftung

PRODUKT
NEUHEIT

Das Funke FlowControlSystem ist eine Steuereinheit, die mit dem hydrologischen Berechnungsmodell STORM.Control kommuniziert. Sie ist aus robusten Industriekomponenten gefertigt und enthält neben einer SPS alle nötigen Sensoren und Aktoren für die lokalen Mess-, Steuer- und Regelungsaufgaben. Mit dem FlowControlSystem ist es möglich, Regenwasserspeicher zu bewirtschaften und Bewässerungsprozesse zu steuern.

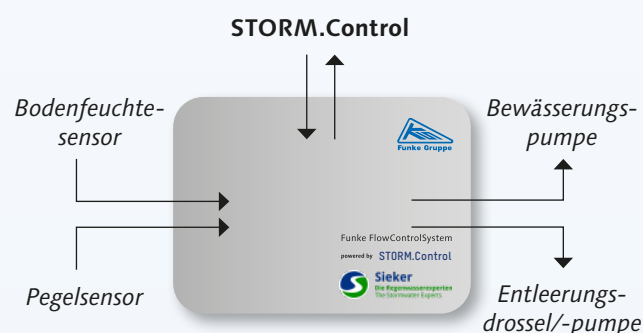
Das gemeinsam mit der Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker entwickelte Funke FlowControlSystem ermöglicht in Verbindung mit STORM.Control eine vorausschauende und bedarfsgerechte Steuerung urbaner Regenwasseranlagen. Durch die intelligente Verknüpfung von Wetterprognosen, Sensordaten und automatisierter Regeltechnik werden Speichervolumen, Rückhaltekapazitäten und Wassernutzung kontinuierlich optimiert.

Für eine wassersensible Stadtentwicklung

Auf Basis aktueller Niederschlagsvorhersagen kann das System verfügbare Speicher gezielt bewirtschaften und rechtzeitig Kapazitäten für bevorstehende Starkregenereignisse schaffen. Gleichzeitig kann das zurückgehaltene Regenwasser bedarfsgerecht für die

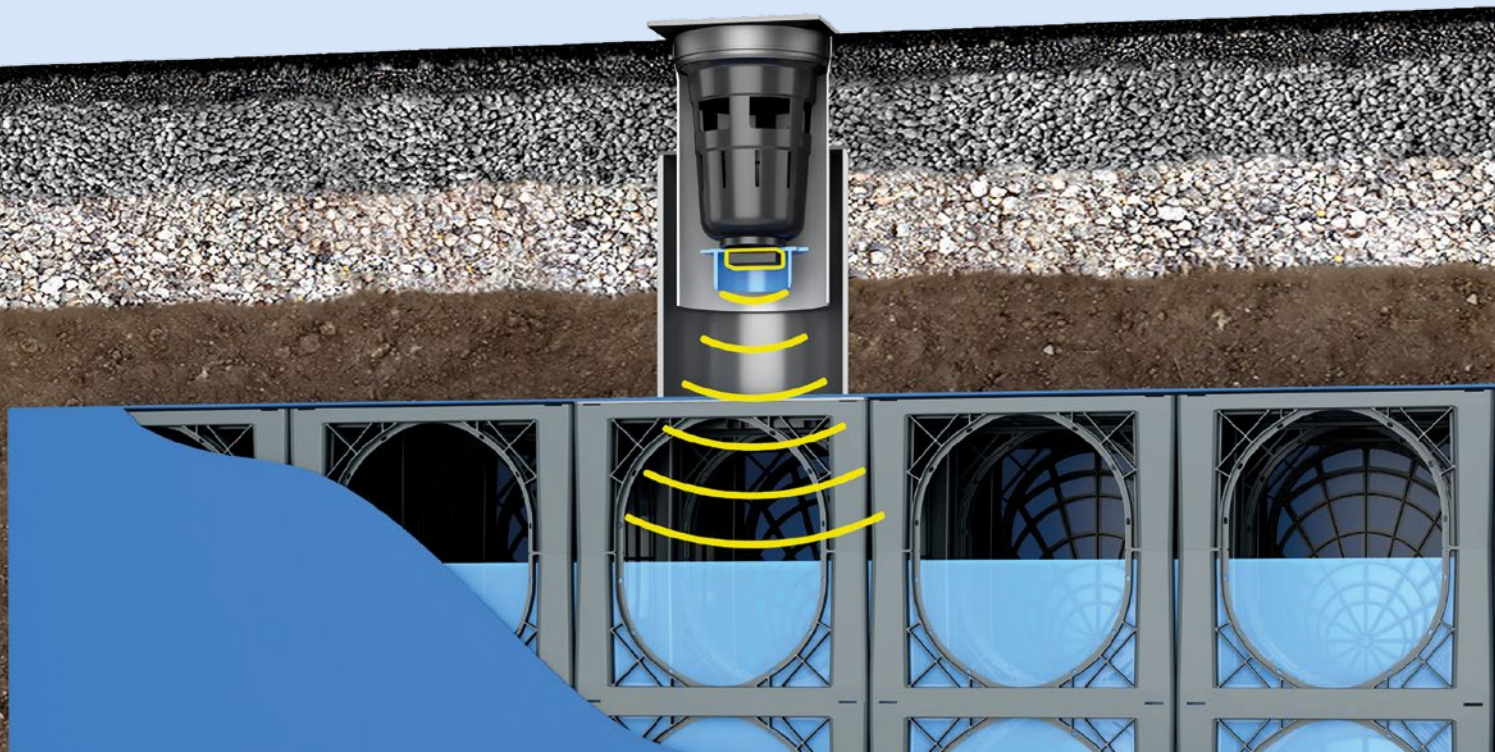
Versorgung von Stadtgrün und die Förderung der Verdunstungskühlung eingesetzt werden. Auf diese Weise lassen sich Überflutungsrisiken reduzieren, Kanalnetze entlasten und wertvolle Wasserressourcen effizient nutzen. Das System unterstützt damit die Umsetzung von Schwammstadt-Konzepten und leistet einen wichtigen Beitrag zur Schaffung klimaresilienter Städte.

Das Funke FlowControlSystem



Intelligente Regenwassersteuerung schafft Mehrwert für Städte, Infrastruktur und Klima.

Mehr erfahren



UrbanClean® Filter

Schadstoffe stoppen, Gewässer schützen



Der UrbanClean® Filter hält AFS63, Schwermetalle und organische Spurenstoffe effektiv zurück.

Mit dem UrbanClean® Filter stellen wir eine innovative Lösung für die dezentrale Reinigung von belasteten Niederschlagsabflüssen zur Verfügung. Er wurde speziell für den Einsatz in urbanen Entwässerungsanlagen entwickelt. Das System hält AFS63, Schwermetalle und organische Spurenstoffe effektiv zurück.

Der Filter wird in HS®-Schächten DN/OD 400 installiert und kombiniert mehrere Reinigungsstufen in einem kompakten System. Zunächst werden grobe Schmutzpartikel in einem integrierten Schlammweimer zurückgehalten. Anschließend durchläuft das Wasser eine Filterpatrone mit einem speziell entwickelten

Vorteile

- Rückhalt AFS63 / 52 %
(in Anlehnung an DIBt-Zulassungsgrundsätze)
- einfache Wartung auch durch Privatpersonen
- kein Absaugen der Sedimente notwendig
- Substrattausch mit wenigen Handgriffen
- verschraubbare Gussabdeckung Klasse D
- entwässerungssicher durch Notüberlauf
- sehr kompakte Bauform (DN/OD 400)
- für Dachflächen, Flachdächer, Gründächer und Verkehrsflächen bis 150 m²

UrbanClean®-Substrat. Durch Filtration, Adsorption, Ionenaustausch, Fällungsreaktionen und biologische Prozesse werden zahlreiche Schadstoffe effektiv gebunden und je nach Stoffart zum Teil abgebaut – darunter gelöste Schwermetalle sowie organische Spurenstoffe wie Mecoprop, Diuron und deren Zersetzungsprodukte.

Der UrbanClean® Filter eignet sich für vielfältige Einsatzbereiche – von Dach- und Fassadenflächen über Parkplätze und Verkehrsflächen bis hin zu Anlagen im Schienenverkehr. Das System lässt sich flexibel in bestehende Entwässerungskonzepte integrieren. Auch der Wartungsaufwand ist überschaubar. Schlammweimer und Filtersubstrat werden in regelmäßigen Intervallen kontrolliert und bei Bedarf ausgetauscht. So bleibt die Reinigungsleistung langfristig erhalten.

Mehr erfahren



D-Rainclean®-Sickermulde FE Collect

Für Standorte ohne Versickerungsoption

PRODUKT
NEUHEITEN

Vorteile

- mehr Einsatzmöglichkeiten
- schnelle und wirtschaftliche Montage
- hohe Betriebssicherheit
- Komplettsystem aus einer Hand
- seit 2006 DIBt-Zulassung Z-84.2-1

Mit der neuen D-Rainclean®-Sickermulde FE Collect haben wir unser Portfolio zur dezentralen Regenwasserbehandlung um eine Lösung für Standorte erweitert, an denen eine direkte Versickerung nicht möglich oder zulässig ist.

Die D-Rainclean®-Sickermulde FE Collect vereint die bewährte Reinigung belasteter Niederschlagsabflüsse mit einer kontrollierten Ableitung in einem Bauteil und eröffnet damit zusätzliche Einsatzmöglichkeiten, beispielsweise auf Verkehrsflächen, Parkplätzen sowie Hof- und Gewerbeflächen, wo eine Versickerung vor Ort nicht möglich oder zulässig ist. Basis des Systems ist die werkseitig vorgefertigte D-Rainclean®-Sickermulde FE, die durch ihre schnelle und witterungsunabhängige Montage überzeugt. Die neue FE Collect verfügt zusätzlich über eine integrierte Halbroherschale DN 300, über die das gereinigte Niederschlagswasser gezielt abgeführt und einer Rigole oder einem Oberflächen-gewässer zugeleitet werden kann. Das System erfüllt die Anforderungen der DWA-Regelwerke und erreicht hohe Reinigungsleistungen. Eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung bietet zusätzliche Planungssicherheit.

Rahmen und Rost der neuen Abdeckung Klasse B bestehen aus faserverstärktem Kunststoff.

Jetzt auch neue Abdeckung Klasse B

Außerdem steht für die D-Rainclean®-Sickermulde jetzt auch eine neue Pkw-befahrbare Abdeckung der Klasse B 125 zur Verfügung. Sie ist aus faserverstärktem Kunststoff gefertigt und überzeugt durch geringes Gewicht, hohe Stabilität und eine besonders montagefreundliche Konstruktion. Der zweiteilige Aufbau mit Rahmen und Rost erleichtert Einbau, Wartung und Reinigung, während integrierte Schubzapfen und eine durchdachte Verzahnung für eine sichere Kraftübertragung und dauerhaft stabile Lage sorgen. Damit ergänzen wir unser D-Rainclean®-System um eine wirtschaftliche und praxisgerechte Lösung für Pkw-befahrbare Anwendungen.

Mehr erfahren





Saubere Entwässerung beginnt am Fallrohr

Funke Regenrohrsandfang mit Geruchsstopp

Mit dem neuen Regenrohrsandfang bieten wir eine kompakte Lösung für den Schutz von Grundstücksentwässerungsanlagen. Das System wird direkt zwischen Regenfallrohr und Kanalanschluss installiert und hält Sand, Sedimente, Laub sowie weitere Grobstoffe zuverlässig zurück. Dadurch werden Ablagerungen und Verstopfungen in den nachgelagerten Leitungen reduziert. Ein integriertes Tauchrohr verhindert zudem das Austreten von Kanalgasen und sorgt für einen wirksamen Geruchsschutz, wie in der DIN 1986-100 gefordert wird. Dank seiner platzsparenden Bauweise lässt sich der Regenrohrsandfang einfach integrieren. Wartung, Reinigung und Inspektion können unkompliziert durchgeführt werden.



PRODUKT
NEUHEIT

Mehr erfahren



Golpla® XL Oberflächenbefestigungsplatte

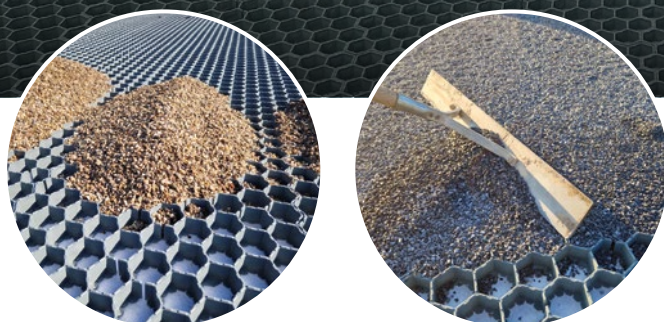
Stark im Halt, offen im System



PRODUKT
NEUHEIT



Die Oberfläche kann flexibel mit Rasen, Splitt oder unterschiedlichen Gesteinsarten in variierenden Körnungen und Farben ausgeführt werden.



Mit der Golpla® XL Oberflächenbefestigungsplatte lassen sich belastbare Verkehrs- und Nutzflächen schaffen, ohne die natürliche Versickerung von Regenwasser einzuschränken. Das System aus recyceltem Kunststoff unterstützt den natürlichen Wasserkreislauf, entlastet Entwässerungseinrichtungen und bietet eine leistungsfähige Alternative zu vollständig versiegelten Flächen.

Die stabile Sechseckstruktur der Platten verteilt auftretende Lasten gleichmäßig auf den Untergrund und ermöglicht gleichzeitig eine effektive Wasseraufnahme. Je nach Anforderung können die Zellen mit Kies, Schotter oder Vegetationssubstrat gefüllt werden. So entstehen optisch ansprechende und funktionale Flächen für unterschiedlichste Anwendungen.

Golpla® XL eignet sich unter anderem für Parkplätze, Hof- und Garagenzufahrten, Feuerwehrezufahrten, Betriebsflächen sowie Wege- und Lagerflächen.

Vorteile

- hohe Versickerungs- und Verdunstungsrate
- integrierte Dehn- und Stauchungselemente
- vielseitig einsetzbar
- geringes Gewicht, einfach zu verlegen
- an der Einbaustelle zuschneidbar
- an geschwungene Formen anpassbar
- wartungsarm
- wirtschaftliche Lösung
- Umweltzeichen Blauer Engel

Dank des robusten Materials und der einfachen Verlegung überzeugt das System sowohl im privaten als auch im gewerblichen und kommunalen Bereich.

Wirtschaftlich, funktionell, zuverlässig

Neben der hohen Belastbarkeit trägt die wasserdurchlässige Konstruktion zur Reduzierung des Oberflächenabflusses bei und unterstützt moderne Konzepte der Regenwasserbewirtschaftung. Damit verbindet Golpla® XL Wirtschaftlichkeit, Funktionalität und eine zukunftsfähige Lösung für die Flächenbefestigung.

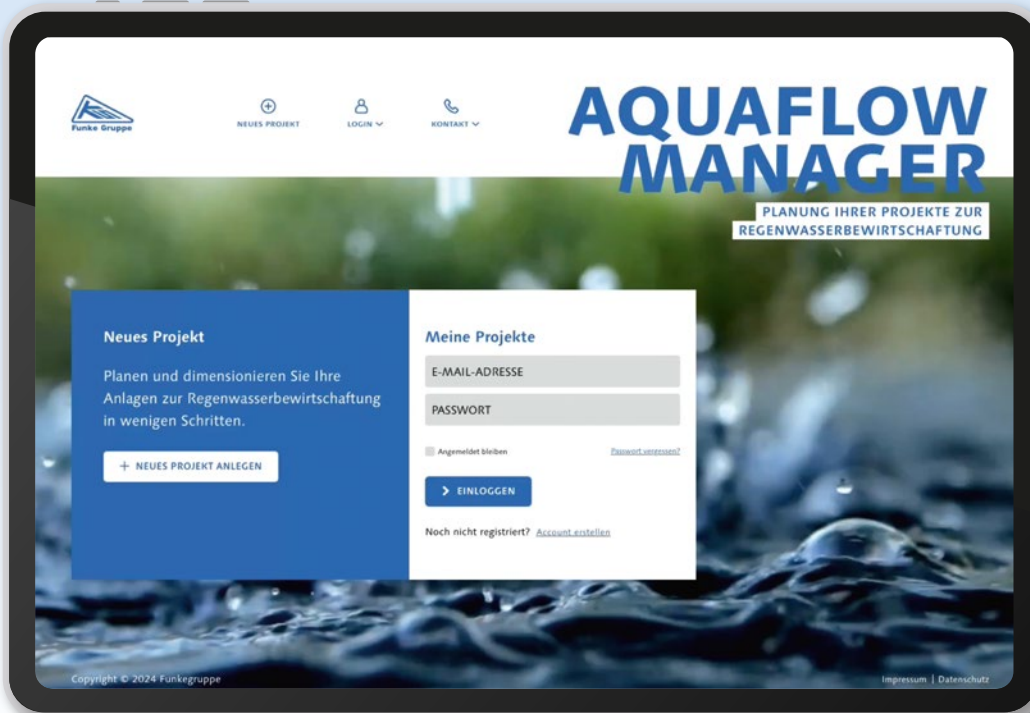


Mehr erfahren



AquaFlowManager

Regenwasserbewirtschaftung digital planen



Der AquaFlowManager vereinfacht die Planung moderner Maßnahmen zur Regenwasserbewirtschaftung erheblich.

Mit dem AquaFlowManager haben wir ein innovatives Planungstool für moderne Regenwasserbewirtschaftung entwickelt. Die digitale Anwendung unterstützt Planer, Kommunen und Tiefbauunternehmen bei der Auslegung von Versickerungs-, Rückhalte- und Entwässerungssystemen.

Nach Eingabe weniger Projektdaten ermittelt das System automatisch die erforderlichen Bemessungswerte und schlägt passende Lösungen vor. Ergänzt wird die Planung durch Kostenschätzungen, Stücklisten und Ausschreibungstexte. So entstehen effiziente, normgerechte und wirtschaftliche Konzepte für eine zukunftsfähige Regenwasserbewirtschaftung. Der AquaFlowManager vereinfacht komplexe Planungsprozesse und schafft eine verlässliche Grundlage für Infrastrukturprojekte.

Vorteile

- Dimensionierung nach DWA-A 138-1, DWA-A 102-2, DWA-A 117, DWA-M 153
- genehmigungsfähige Bemessungsnachweise
- projektspezifische Ausschreibungstexte für die weitere Planung
- nutzerorientierte Oberfläche
- Produktempfehlungen und Stücklisten
- Mengenermittlungen und Kostenschätzungen

Intuitive Bedienung

Darüber hinaus ermöglicht das Tool einen schnellen Variantenvergleich und unterstützt Anwender dabei, die technisch und wirtschaftlich optimale Lösung für das jeweilige Projekt zu finden. Durch die intuitive Bedienung und die übersichtliche Darstellung der Ergebnisse werden Planungsabläufe beschleunigt und wertvolle Ressourcen eingespart.

Mehr erfahren



Funke-Substrate

Effiziente Reinigung und Rückhalt von Schadstoffen



Vorteile

- hohe Reinigungsleistung
- Rückhalt von gelösten und partikulären Schadstoffen
- lange Nutzungsdauer
- natürliche Inhaltsstoffe
- flexible Einsatzmöglichkeiten
- Bestandteil DIBt-Zulassung (D-Rainclean®, AreaClean)
- VSA-Zulassung (UrbanClean®)
- ÖNORM 2506-3 (D-Rainclean®)

Anfallendes Niederschlagswasser wird beim Durchströmen des D-Rainclean®-Substrates effektiv von Schadstoffen gereinigt.

Unsere Substrate aus natürlichen Mineralien und organischen Matrixkomponenten zeichnen sich durch eine hohe Adsorptions- und Filterwirkung aus. Sie unterstützen mechanische, chemische und biologische Reinigungsprozesse und ermöglichen eine effektive Reduzierung unterschiedlicher Schadstoffe.

Abhängig von der Rezeptur sind die Substrate gezielt auf bestimmte Belastungen spezialisiert, beispielsweise auf die Entfernung von Pestiziden, Phosphaten oder organischen Spurenstoffen. Sie unterstützen mechanische, chemische und biologische Reinigungsprozesse und ermöglichen eine effektive Reduzierung der unterschiedlichen Schadstoffe. Zum Einsatz kommen sie typischerweise in Retentionsfilteranlagen, Sickermulden, Versickerungsanlagen sowie in Filtrationsschächten. Für spezielle Belastungssituationen im Niederschlagswasser bieten wir maßgeschneiderte Optimierungen und Anpassungen unserer Substrate an.

D-Rainclean®
UrbanClean®
AreaClean
SpurClean
LakeClean
AgriClean
MarinaClean
RailClean



Mehr erfahren



Baumversorgung

Vitale Bäume für ein gesundes Stadtklima



Stadtbäume sind unverzichtbar für lebenswerte Städte. Sie spenden Schatten, verbessern das Mikroklima, binden CO₂ und erhöhen die Aufenthaltsqualität. Gleichzeitig geraten sie durch versiegelte Flächen, verdichtete Böden, begrenzte Wurzelräume und Trockenperioden immer stärker unter Druck. Mit durchdachten Systemlösungen unterstützen wir Kommunen und Planer dabei, die Funktionalität von Baumstandorten dauerhaft sicherzustellen.

Spezielle Bewässerungs- und Belüftungssysteme führen Wasser, Nährstoffe und Sauerstoff gezielt in den Wurzelbereich und schaffen so optimale Wachstumsbedingungen – auch an anspruchsvollen innerstädtischen Standorten. Ergänzend lassen sich Regenwasserlösungen integrieren, um Niederschlagswasser zu erfassen, zu behandeln und den Bäumen bedarfsgerecht zuzuführen. Damit leisten die Systeme einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung von Schwammstadt-Konzepten und einer dezentralen Regenwasserbewirtschaftung.



Systemlösungen von Funke tragen zur Vitalität und Langlebigkeit urbaner Baumstandorte bei.

Praxisbewährte Lösungen

Ob Baumwurzelbelüfter, Bewässerungswinkel, Gießring oder Versickerungs- und Rückhaltesysteme: Unsere modularen, praxisbewährten Lösungen tragen zur Vitalität und Langlebigkeit urbaner Baumstandorte bei. Kommunen profitieren von geringeren Pflegeaufwänden und dauerhaft gesicherten Grünstrukturen.



Mehr erfahren



GaLaBau Innovations-Medaille 2026

Wir sind dabei!

Seit 1986 zeichnet der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL) e.V. im Zweijahresrhythmus **wichtige technische Neuheiten** mit der *GaLaBau-Innovations-Medaille* aus. Erfahren Sie nachfolgend mehr über unsere angemeldeten Produkte:

BeWa® Umstellschacht



Bewässert im Sommer, schützt im Winter

Der BeWa® Umstellschacht sorgt für eine bedarfsgerechte Nutzung von Niederschlagswasser. Anstatt es unmittelbar in die Kanalisation abzuleiten, wird es während der Vegetationsperiode gezielt den Wurzeln der Straßenbäume zugeführt. So erhalten die Bäume eine zusätzliche Wasserversorgung, ohne dass eine energie- oder personalintensive Bewässerung erforderlich ist. Der BeWa® Umstellschacht übernimmt dabei die Steuerung des Wasserflusses. Im Sommerbetrieb wird das anfallende Niederschlagswasser in den Wurzelraum des Baumes geleitet. Und im Winterbetrieb wird das mit Streusalz angereicherte Oberflächenwasser komplett dem Regenwasserkanal zugeführt, der Baum wird so vor dem Streusalz geschützt.

Vorteile:

- Sommerbetrieb für die passive Baumbewässerung
- Winterbetrieb zum Schutz der Vegetation vor salzhaltigem Wasser und Staunässe
- einfache Umstellung zwischen den Jahreszeiten
- im Sommer ermöglicht der Ablauf zum Kanal einen Notüberlauf



GaLaBau

D-Rainclean®-Sickermulde FE Collect Bord



Für sichere Ableitung am Straßenrand

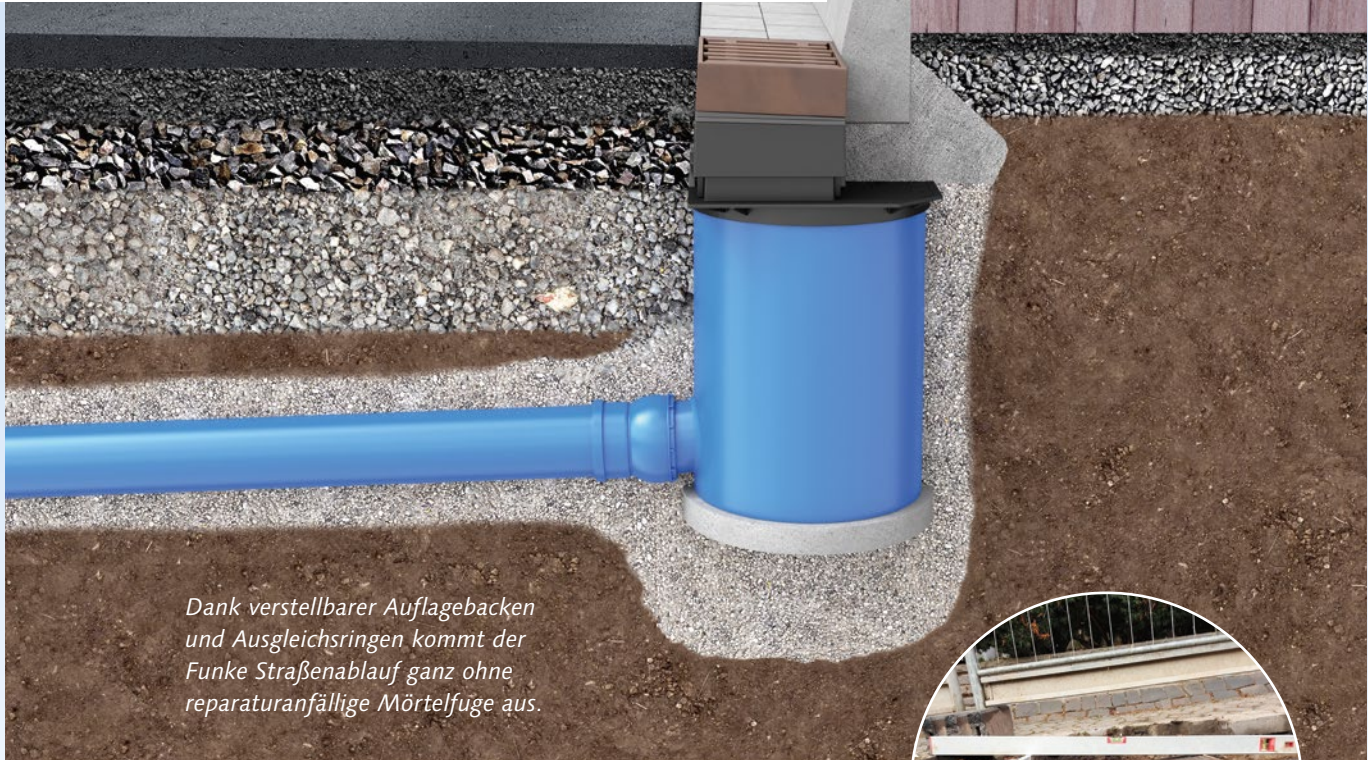
Die D-Rainclean®-Sickermulde FE Collect Bord wurde speziell für den Einbau entlang von Straßen oder Parkplätzen entwickelt. Durch die Integration der Bordsteinkonstruktion in ein werkseitig gefertigtes Betonfertigelement lässt sich das System wirtschaftlich und mit geringem Montageaufwand in unterschiedlichste Infrastrukturmaßnahmen integrieren. Mit der Kombination aus Entwässerung, Reinigung und Versickerung unterstützt die D-Rainclean®-Sickermulde FE Collect Bord Städte und Gemeinden dabei, Niederschlagswasser möglichst ortsnahe zu bewirtschaften und natürliche Wasserkreisläufe zu erhalten.

Vorteile:

- zur Behandlung von Niederschlagsabflüssen gemäß DWA-A 102-2 und DWA-A 138-1
Wirkungsgrade:
 - AFS63 > 80 %
 - gelöste Stoffe > 75 %
 - Durchgangswert nach DWA-M 153 D = 0,15
- mit DIBt-Zulassung Z-84.2-1
- witterungsunabhängiger und schneller Einbau
- hohe Güte und Qualität der Betonfundamente (C35/45 WU)
- bessere Aufnahme des Niederschlagswassers
- Raumgewinnung in der Straße

Funke Straßenablauf

Stabil von Grund auf



Dank verstellbarer Auflagebacken und Ausgleichsringen kommt der Funke Straßenablauf ganz ohne reparaturanfällige Mörtelfuge aus.

Vorteile

- Aufsatz in Längs- und Querrichtung (Ausgleichsringe) verstellbar
- keine Mörtelfugen erforderlich
- das Unterteil ragt nicht in die Fahrbahn hinein, sondern wird unter dem Hochbord platziert
- Lastabtrag erfolgt über das Kunststoffunterteil
- extrem kurze Einbauezeit
- jede Komponente wiegt nur ca. 25 kg
- langlebig und nicht reparaturanfällig
- korrosions- und tausalzbeständig
- gelenkiger Anschluss (0–11°)
- kombinierbar mit handelsüblichen Guss-Aufsätzen

Unser Straßenablauf nimmt Oberflächenwasser von Straßen, Parkplätzen oder Hofflächen auf und leitet es in die Kanalisation ab. Seine Besonderheit liegt in der Konstruktion:

Die auftretenden Verkehrslasten werden über eine Betongrundplatte in den Untergrund abgetragen, sodass auf schadensanfällige Mörtelfugen weitgehend verzichtet werden kann. Dadurch werden typische Schäden wie Rahmenbrüche, Undichtigkeiten oder ausgebrochene Fugen vermieden. Der Straßenablauf besteht aus einer Betongrundplatte, einem wandverstärkten PVC-U-Unterteil sowie einer zweiteiligen Konusplatte aus Guss. Der Aufsatz lässt sich sowohl in Längs- als auch in Querrichtung an die Straßenneigung anpassen, was eine präzise Höhen- und Gefälle-einstellung ermöglicht.

Mehr erfahren





EXPERTENWISSEN

Klimaanpassung beginnt unter der Oberfläche

Dr. Tobias Westhues, Forschungs- und Entwicklungsingenieur bei Funke Kunststoff

Der Klimawandel ist längst in den Städten angekommen. Ein Blick in den Klimaatlas NRW zeigt: Die Zahl der Sommertage (über 25 °C), Hitzetage (über 30 °C) und Tropennächte, in denen die Temperatur nicht unter 20 °C sinkt, nimmt kontinuierlich zu.

Die klimatischen Änderungen lassen sich für jede Kommune in Nordrhein-Westfalen an unterschiedlichen Indikatoren unter klimaatlas.nrw.de nachvollziehen. Besonders betroffen sind dicht besiedelte Stadtgebiete. Versiegelte Flächen und Gebäude speichern die Wärme tagsüber und geben sie nachts nur langsam wieder ab – es entstehen urbane Hitzeinseln.

Die Folge sind steigende Temperaturen, eine zunehmende Belastung für die Bevölkerung und eine kontinuierlich wachsende Zahl hitzebedingter Todesfälle in Europa. 2022 bis 2024 sind in Europa etwa 180.000 Menschen an extremer Hitze verstorben, dies entspricht in der Größenordnung der Einwohnerzahl einer Stadt wie Hamm.

Zwei Optionen

Um dieser klimatischen Entwicklung zu begegnen, sind zwei Handlungsfelder entscheidend: Zum einen müssen die CO₂-Emissionen

konsequent reduziert werden, um die weitere Erwärmung zu begrenzen. Zum anderen müssen Städte an die bereits eingetretenen Klimaveränderungen angepasst werden.

Neuer Umgang mit Regen

Eine klimaresiliente Stadt setzt auf mehr Grün, weniger Versiegelung und ein intelligentes Regenwassermanagement. Stadtbäume und Grünflächen verbessern durch Verdunstung das Mikroklima und tragen zur Kühlung bei. Gleichzeitig gewinnen Lösungen zur Regenwasserbewirtschaftung an Bedeutung. Entsiegelte Flächen, Rigolen und ausreichend dimensionierte Regenwasserkanäle helfen dabei, Starkregenereignisse aufzufangen und die Kanalisation zu entlasten.

Wie sich Klimaanpassung und Ressourcenschonung verbinden lassen, zeigt beispielsweise die Stadt Lüdenscheid in der Baumaßnahme Kluser Straße. Dort werden Maßnahmen zur Verbesserung der Standortbedingungen von Straßenbäumen mit moderner Entwässerungsinfrastruktur kombiniert. Gleichzeitig kommt das Funke Plant2Pipe® Kanalrohrsystem aus bio-attributed PVC-U* nach dem Massenbilanzansatz zum Einsatz. Dies reduziert den CO₂-

Fußabdruck der Tiefbauprodukte. Auch Projekte mit dem Einsatz von Pipe2Pipe-Kanalrohren in Bensheim verdeutlichen, wie Recyclingkonzepte und die bedarfsgerechte Aufdimensionierung von Regenwasserkanälen einen Beitrag zu einer zukunftsfähigen, klimaangepassten Stadtentwicklung leisten können.

Intelligente Konzepte gefragt

Für den Garten- und Landschaftsbau steigen mit dieser Entwicklung die Herausforderungen: Gefragt sind ganzheitliche Konzepte, die Begrünung, Wassermanagement und nachhaltige Infrastruktur intelligent miteinander verbinden – zur Steigerung der Biodiversität für lebenswerte und widerstandsfähige Städte von morgen.

*Bio-attributed PVC-U bedeutet, dass der bio-basierte Rohstoffanteil dem Produkt über ein Massenbilanzverfahren zugeordnet wird. Für jedes Produkt mit diesem Attribut setzen wir die entsprechende Menge bio-attributed PVC-U in unserer Produktion ein und reduzieren damit den Anteil konventioneller fossiler Ressourcen in unserer Produktionskette.

Informationsquellen

- www.deutschlandfunk.de/wonder-klimawandel-in-europaschon-stattfindet-100.html
- www.klimaatlas.nrw.de

HS®-Kanalrohrsystem

Bewährte Qualität weitergedacht

Kreislaufwirtschaft und ressourcenschonender Materialeinsatz gewinnen im Kanalbau zunehmend an Bedeutung. Mit den Produktlinien Funke Pipe2Pipe® und Funke Plant2Pipe® haben wir unser bewährtes HS®-Kanalrohrsystem konsequent weiterentwickelt. Die neuen Rohrsysteme verbinden die hohe technische Leistungsfähigkeit des HS®-Systems mit einer deutlich reduzierten CO₂-Bilanz.

Pipe2Pipe setzt auf hochwertiges PVC-U-Rezyklat und die Produktion mit Ökostrom. So werden Wertstoffe im Kreislauf gehalten und der CO₂-Fußabdruck gegenüber konventionellen Rohrsystemen um rund 50 % reduziert (Cradle-to-Gate, DIN EN 15804, Bezugsjahr 2015 und 2023). Die Rohrsysteme erfüllen dabei unverändert die hohen Anforderungen des HS®-Standards und stehen für langlebige und wirtschaftliche Lösungen im Kanalbau.

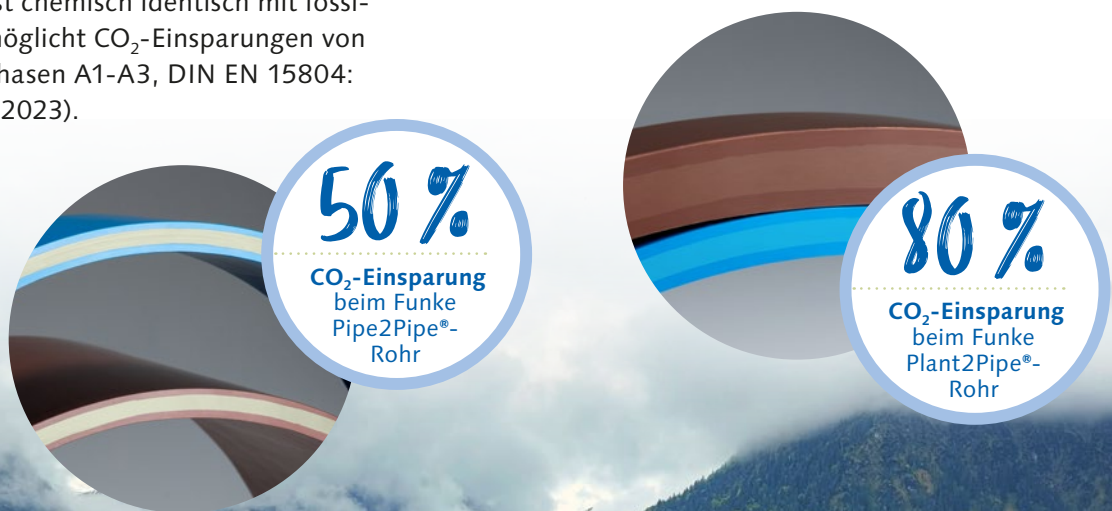
Mit Plant2Pipe gehen wir einen weiteren Schritt: Das bio-attributed PVC-U* basiert auf regenerativen Rohstoffen im Massenbilanzverfahren. Das aus Biomasse gewonnene Ethylen ist chemisch identisch mit fossilem Rohstoff und ermöglicht CO₂-Einsparungen von bis zu 80 % (Lebensphasen A1-A3, DIN EN 15804: Bezugsjahr 2015 und 2023).

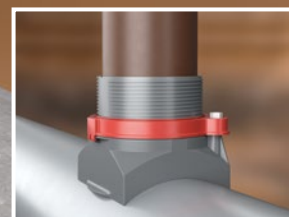
**siehe Hinweis Seite 15*

Fakten

- Pipe2Pipe: PVC-U-Rezyklat und Ökostrom ermöglichen 50 % CO₂-Einsparung
- Plant2Pipe: Bio-attributed PVC-U aus regenerativen Rohstoffen ermöglicht bis zu 80 % CO₂-Einsparung
- geschlossener Wertstoffkreislauf durch den Einsatz recycelter Rohstoffe
- gleiche Leistungsfähigkeit und Verarbeitung wie das bewährte HS®-Kanalrohrsystem

Beide Produktlinien stehen exemplarisch für den Wandel hin zu einer ressourcenschonenden Infrastruktur. Sie zeigen, wie sich Kreislaufwirtschaft, Klimaschutz und bewährte Systemqualität im modernen Kanalbau erfolgreich miteinander verbinden lassen.





Schnell montiert für dauerhaft dichte Verbindungen

Funke VPS Turbo DN/OD 160

- flexible Lösung für unterschiedliche Rohrwerkstoffe, Wanddicken und Bestandsdimensionen
- geeignet für Hauptrohre aus Beton, Steinzeug oder Kunststoff
- einsetzbar bei Nennweiten von DN 300 bis DN 2400
- passt sich schnell und sicher an die Gegebenheiten vor Ort an
- ermöglicht eine dauerhaft dichte Anbindung von Hausanschlussleitungen
- reduziert den Aufwand auf der Baustelle
- einfache und komfortable Montage ohne Spezialwerkzeug
- Montage direkt mit einem Akku-Bohrschrauber (SW19) möglich
- das Anschlussrohr der Muffe ist stufenlos abwinkelbar von 0° bis 7°



Mehr erfahren



VPC® Delta-Ring DN 200 – DN 1000

Maßgeschneidert für perfekte Rohrverbindungen

Der VPC® Delta-Ring ist eine maßgeschneiderte Übergangslösung für Kanalsanierungen und Rohranschlüsse, wenn unterschiedliche Rohrdurchmesser oder Werkstoffe miteinander verbunden werden müssen.

Im Kanal- und Tiefbau gehören Übergänge zwischen unterschiedlichen Rohrmaterialien und Nennweiten zu den anspruchsvollsten Aufgaben. Insbesondere bei Sanierungen oder Erweiterungen bestehender Netze treffen häufig Beton-, Steinzeug- und Kunststoffrohre mit unterschiedlichen Geometrien aufeinander. Genau für diese Herausforderungen wurde der VPC® Delta-Ring entwickelt.

Der VPC® Delta-Ring ermöglicht die sohlengleiche Verbindung von Rohren unterschiedlicher Nennweiten und Werkstoffe. In Kombination mit der VPC® Delta-Rohrkupplung sorgt er für einen nahezu stufenlosen Übergang innerhalb des Leitungssystems. Dadurch werden hydraulische Nachteile durch Rohrversätze minimiert und die Betriebssicherheit der Entwässerungsanlage erhöht.

Vorteile

- sohlengleiche Verbindung gleicher oder unterschiedlicher Rohrdurchmesser und Werkstoffe
- Reduzierung über mehrere Nennweiten möglich
- integrierter Anschlag sorgt für einfachen Einbau
- kein Platzverlust durch Einbau
- kein Versatz in der Fließsohle
- kurze Lieferzeiten durch neues Herstellungsverfahren



Der VPC® Delta-Ring gleicht auch größere Nennweitenunterschiede äußerst platzsparend aus.



Mehr erfahren



Lösungsorientiert, anwenderfreundlich, wirtschaftlich

Funke Produkte in der Praxis



Lünen

Als Pilotprojekt setzte die Stadt Lünen an einem Baumstandort in der Roonstraße unseren BeWa® Ablauf mit einem BeWa® Filterschacht ein.

Besonderheit: System für passive Bewässerung mit behandeltem Niederschlagswasser

Funke-Systeme: BeWa® Ablauf, BeWa® Filterschacht, HS®-Kanalrohre



Ahlen

Im Ahlener Ortsteil Vorhelm-Bahnhof wurden rund 1.000 m Schmutzwasserkanal mit Plant2Pipe-Kanalrohren erneuert. Die Stadt setzte dabei auf ein Kanalrohrsystem mit reduzierter CO₂-Bilanz.

Besonderheit: bis zu 80 % geringere CO₂-Emissionen gegenüber dem HS®-Kanalrohr (Bezugsjahr 2015 und 2023: Massenbilanzverfahren)

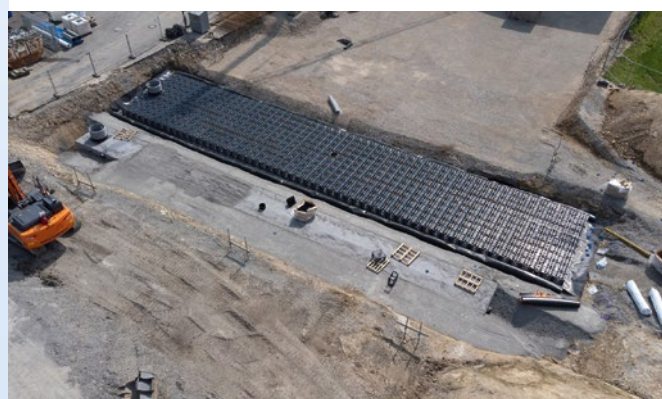
Funke-Systeme: Funke Plant2Pipe®-Kanalrohre, VPC®-Rohrkupplung, Funke BI-Adapter®

Bad Mergentheim

In Bad Mergentheim wurde ein Entwässerungskonzept mit Regenrückhaltung und Retentionskörper für die BAGeNo Raiffeisen eG umgesetzt.

Besonderheit: zwei nebeneinander eingebaute D-Raintank 3000®-Rigolen mit unterschiedlichen Funktionen

Funke-Systeme: D-Raintank 3000®, D-Raintank 3000 smallbox®, DRT-Funktionsblock, Funke Pumpenschacht, Funke Reinigungsschacht, Funke Nachfüllschacht



Wolfsburg

Die Entwässerungslösung für die Straße „In den Allerwiesen“ reduziert die wiederkehrende Pfützenbildung durch eine lokale Versickerung des Niederschlagswassers anstelle einer Einleitung in den Mittellandkanal.

Besonderheit: Erfassung, Behandlung und lokale Versickerung von Niederschlagsabflüssen

Funke-Systeme: D-Rainclean®-Sickermulde FE-U





istockphoto/Farknot_Architect

Gemeinsam zum Projekterfolg Wir sind an Ihrer Seite

Individuelle
Planung und
Produktentwicklung
auf Ihre Bedürfnisse
zugeschnitten



**PROJEKT-
PLANUNG**

Schnelle
Lieferung an
die Baustelle
durch hohe
Verfügbarkeit



BAUPHASE

Fachkundige
telefonische
Beratung
von 7:30 bis
17:00 Uhr



**TECHNISCHE
UNTERSTÜTZUNG**

Hohe
Produkt-
verfügbarkeit
durch große
Lagerkapazität

Professionelle
Begleitung
Ihrer Projekte vor,
während und nach
der Bauphase



AquaFlowManager



Hausanschlussfinder



Rohrverbindungsfinder

flaticon/Magnific

Immer auf dem neuesten Stand!



www.funkegruppe.de